

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 89 (2014)
Heft: 12

Artikel: Red Arrows : die roten Pfeile schwirren weiter
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-718008>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Red Arrows – Die roten Pfeile schwirren weiter

Nächstes Jahr feiern die Red Arrows ihr 50-jähriges Bestehen; zu selbigem beglückwünschten sie heute erst einmal die Patrouille Suisse an der AIR14. Die Briten gelten als eine der akkuratesten und beliebtesten Kunstflugstaffeln der Welt.

Sie kamen mit Verspätung – und Geschenken. Der Empfang für die Piloten war längst ins gemütliche Beieinander übergegangen, als die Piloten der *Red Arrows* an der AIR14 auf dem Flugplatz Payerne eintrafen.

Das Jubiläumspräsent für die *Patrouille Suisse* und das *PC-7 TEAM* hatten sie aber nicht vergessen; getreu dem englischen Ruf von Stil und Klasse.

Noch am gleichen Tag waren die Engländer an einer Show in Grossbritannien selber, nämlich in Wales, geflogen, dann folgte der Auftritt in der Schweiz, bald ging es dann in England weiter.


Die *Red Arrows* sind ausgebuchte Vollprofis, treten beinahe im Tagesrhythmus auf.

Pro Jahr drei neue Piloten

Für Dynamik in der Gruppe ist gesorgt – jedes Jahr rücken drei neue Piloten nach. Und sowieso ist die Zahl 3 prägend bei den *Red Arrows*.

Das Durchschnittsalter liegt bei 33 Jahren, und will jemand Leader werden, so muss er zuerst mindestens drei Jahre in der neunköpfigen Staffel geflogen sein.

Auftritte der *Red Arrows* in der Schweiz sind selten, was die Vorführung in Payerne exklusiv machte.

Die meisten Auftritte hat die Spitzenfliegertruppe der *Royal Air Force* nach wie vor in der Heimat. Über den Sommer hinweg trainiert die Staffel oft auf britischen Militärbasen im Ausland, sei es auf Malta oder in Spanien. *lw.* 



Die britische Spitzenstaffel Red Arrows am strahlend blauen Himmel über Payerne.



Das Schlussbouquet der grossartigen Red Arrows in den britischen Nationalfarben.

Bilder: Knuchel

AIR14: Nicht nur in Tarnfarben ist die Schweizer Armee ein guter Ausbilder

Dank über 450 Lehrstellen bietet der Bereich Verteidigung des VBS zahlreiche Möglichkeiten für jene, die ins Berufsleben einsteigen.

Am Anfang steht die Aushebung. Bereits mit 16 Jahren erhalten die jungen Schweizer eine Broschüre nach Hause ge-

schickt. Diese informiert sie über die Rekrutierung und die Möglichkeiten in der Armee.

Auch viele der Schüler, die mit ihren Klassen auf dem Gelände der AIR14 unterwegs waren, dürften die Broschüre bereits im Briefkasten haben. Die Aushebung mit 19 Jahren findet in sechs Rekrutierungs-

zentren statt. «Rund 69 Prozent sind diensttauglich», erklärt Oberstlt Daniel Siegenthaler, Stv Kdt des Zentrums Mels. Er und seine Kollegen zeigten den Schülern an einem Stand an der AIR14 informativ und interaktiv den generellen Bedarf an Armeepersonal auf. *lw.*